

Oberliga Damen Bayern

TSV Lauf : FC Bayern München
Samstag, 28.01.2023, 15:00 Uhr

Schorr tütet den Sieg für den FC Bayern München ein

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen vom FC Bayern München, als Emilia Schorr ihr Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Zähler frühzeitig perfekt machte. Das Spiel in der Oberliga Damen Bayern war von Anfang an ein Tanz auf der Rasierklinge. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Schorr und Qeku, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gastspielerinnen vom FC Bayern München ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet. Auch die Zahl von 5 Fünf-Satz-Spielen zeugt von großem Einsatz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Die richtige Taktik hatten Führling / Spörrer beim 3:0-Sieg gegen Schnabl / György von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatten Karg / Küber in der Begegnung gegen Schorr / Qeku. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nach den ersten Spielen standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Emilia Karg eine 1:3-Niederlage gegen Emilia Schorr kassierte. Zwei Sätze lang fand am Nachbartisch Alexandra Küber gegen Amelie Schnabl das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahentin sich umstellte und das Spiel doch noch mit 9:11, 7:11, 11:7, 11:9, 11:9 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Sabine Führling bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Anda Qeku noch ab und quittierte ein 2:3. Mit 3:1 hatte Susanne Spörrer im Doppel gegen Gloria György wiederum die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Amelie Schnabl wurden daraufhin Emilia Karg unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen Erfolg verpasste Alexandra Küber beim 5:11, 5:11, 11:7, 6:11 gegen Emilia Schorr. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Sabine Führling hatte gegen Gloria György beim 11:4, 11:8, 11:6 dagegen wenig Schwierigkeiten. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Fünf Sätze beharkten sich Susanne Spörrer und Anda Qeku, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Lauf am 25.02.2023 gegen die TSG Thannhausen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.02.2023 gegen den TV 1921 Hofstetten mitnehmen.

Statistik:

TSV Lauf

Doppel: Führling / Spörrer 1:0, Karg / Küber 0:1

Einzel: E. Karg 0:2, A. Küber 0:2, S. Führling 1:1, S. Spörrer 1:1

FC Bayern München

Doppel: Schnabl / György 0:1, Schorr / Qeku 1:0

Einzel: A. Schnabl 2:0, E. Schorr 2:0, G. György 0:2, A. Qeku 2:0